

	<p>Objekt: Medaille auf die Reformation in Esslingen von Victor Huster</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2009-333</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Vorder- und Rückseite der Prägung zeigen die Porträts von Kaiser Karl V. und Martin sowie einen Adler, das Wappentier der Reichsstadt Esslingen.

Die Rückseite zeigt: Vorder- und Rückseite der Prägung zeigen die Porträts von Kaiser Karl V. und Martin Luther. Auf dem Revers ist auch das Brustbild des Esslinger Reformators Ambrosius Blarer dargestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 28,2 mm, Gewicht: 18,84 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2007
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden

Wurde genutzt wann
wer Victor Huster (1955-)
wo

Wurde
abgebildet wann
(Akteur)
wer Karl V. (1500-1585)
wo

Wurde
abgebildet wann
(Akteur)
wer Ambrosius Blarer (1492-1564)
wo

Wurde
abgebildet wann
(Akteur)
wer Martin Luther (1483-1546)
wo

Schlagworte

- Münze
- Reformation